

# Flensburger Nachrichten

## Das Wort für heute

Wenn ihr das königliche Gesetz erfüllt nach der Schrift: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“, so tut ihr recht.  
(Die Bibel: Jakobus 2, 8)

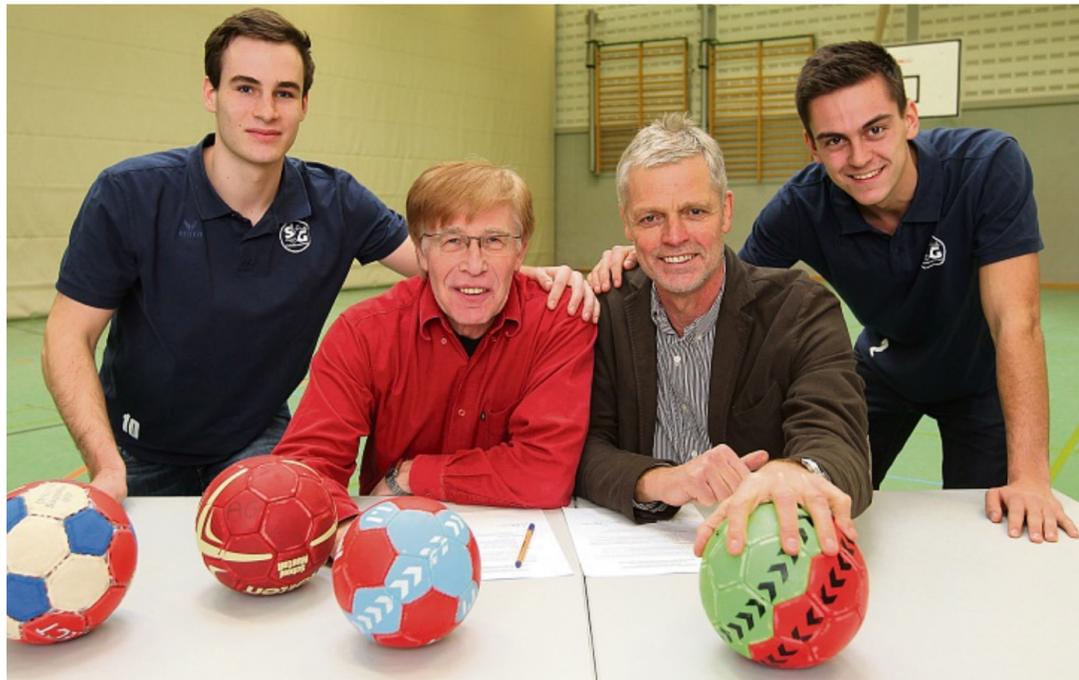
„Liebe deine Nächsten.“ Das klingt so gewaltig und unmöglich. „Liebe kann man doch nicht befehlen.“ Ganz ehrlich, wenn wir das wissen, dann weiß Gott das auch. Darum schenkt er uns in Jesus Christus seine eigene, hingebende Liebe. Er zeigt uns, dass sich da, wo wir gut und freundlich miteinander reden und umgehen, die Beziehungen verbessern. Liebe ist also nicht auf ein Gefühl zu reduzieren. Respektvoller Umgang und gegenseitige Wertschätzung sind zum Beispiel Ausdrucksformen der Liebe.



Pastor für Bikerseelsorge  
Uwe Stiller, Ev. Luth. Kirchenkreis  
Schleswig-Flensburg

## Flensburg

**Vortrag:** Am 12. Februar spricht Rainer Pelka um 19 Uhr zu „Der deutsch-dänische Krieg von 1864, wie Theodor Fontane ihn beschrieb“ (Flensburg-Galerie).



Handball-Begeisterte unter sich: A-Jugendlicher Stefan Wilhelm, kommissarischer Schulleiter Bernd Henke, „get in touch“-Vorsitzender Lewo T. Volquardsen und A-Jugendlicher Finn Klang (von links). STAUDT

# Kooperation mit SG perfekt

Altes Gym wird offizieller Hauptpartner des Fördervereins „get in touch“ und strebt staatliche Förderung an

**FLensburg** Von Seiten des Alten Gymnasiums stand der vielversprechenden Partnerschaft mit der SG Flensburg-Handewitt nichts im Wege. Einstimmig wurde der Antrag zur zweijährigen Kooperation mit dem Förderverein „get in touch“ von der Schulkonferenz angenommen. Die Handballtalente werden von nun an alle das Alte Gym besuchen.

„Get in touch“ treibt mithilfe verschiedener Aktionen und Projekte zielstrebig die Förderung und Unterstützung des Handball-Nachwuchses des Bundesliga-Tabellenzweiten SG Flensburg-Handewitt voran. Noch betreibt „get in touch“ in angemieteten Räumen in der Friesischen Straße

ein Handball-Internat, im Sommer sollen die Nachwuchssportler in ein in einen Neubau umziehen, den der Förderverein am Jens-Due-Weg errichtet. Vorsitzender Lewo T. Volquardsen hob neben der räumlichen Nähe zwischen Trainingsort Duburghalle und Schule vor allem die hervorragenden Voraussetzungen hervor. Auch Zwischenmenschliches spielte bei der Auswahl eine Rolle. Volquardsen und Renz Wolters, Sportlehrer am Alten Gym, hätten „die gleiche Frequenz“. Gemeinsames Ziel der Kooperationspartner ist die umfangreiche Förderung des Internats durch das Bildungsministerium.

Bis jetzt gibt es Vergleichbares nur in Ratzeburg mit der Lauenburgischen Gelehrtenschule, die seit 2011 offizieller Partner des Leistungssports ist. „Wir haben den Ball gerne angenommen“, sagte der kommissarische Schulleiter Bernd Henke. Die Plätze in Flensburg sind sehr begehrt. Es gibt viele Interessenten aus ganz Europa – 2013 belief sich die Zahl auf 120, aktuell hat das Internat nur 13 Bewerber aufgenommen. Es hätten sich bereits Handballer aus Dänemark, Schweden, Finnland, Litauen, Bosnien-Herzegowina, Kroatien und der Schweiz um Plätze bemüht, so Volquardsen. Das Hauptaugenmerk bei der

Auswahl liege jedoch auf der Region. Trotz massiven Einflusses des Handballs auf den Schulalltag litten die Noten nicht. Das kann A-Jugend-Spieler Finn Klang bestätigen: „Wir im Internat sind alle recht zuverlässig und selbstständig.“ Von den Schülern würden Ehrgeiz und Bereitschaft erwartet. Die Wichtigkeit eines zweiten Standbeins sei ihnen bewusst, so der 18-Jährige, der seit drei Jahren im Internat lebt. Niemand rechne mit einer Karriere à la Jacob Heintz – das klassische Eigengewächs, das es aus der Jugendförderung in die Handball-Bundesliga geschafft hat. Leonard Bub Silja Knutzen

## Bürgerkrieg in Syrien: Schüler dänischer Schulen helfen

**FLensburg** Die Lage ist prekär: Rund 5,5 Millionen syrische Kinder leiden nicht nur seit drei Jahren unter dem Bürgerkrieg, nun macht ihnen ein schwerer Wintersturm zusätzlich zu schaffen. Die Betroffenheit darüber ist an den Schulen des Dänischen Schulvereins im Landesteil sehr hoch. Daher veranlasste der Schulverein eine Spendenaktion – mit Erfolg: Gestern überreichten Schüler der Dänischen Schule in Sörup 6000 Euro in Form eines Schecks an Unicef Flensburg. „Davon werden Planen, Decken und Winterbekleidung gekauft, die in Syrien dringend benötigt werden“, sagt Doris Obal, Leiterin bei Unicef Flensburg.

Besonders viel sammelten die 39 Schüler der Dänischen Schule in Sörup, die innerhalb eines Vormittages über 800 Euro bei einem Spenden-Lese-Marathon sammelten. Jedes der Kinder suchte sich Sponsoren bei Familie, Nachbarn und Lehrern, die bereitwillig das Projekt unterstützten. „Ich bekam 13 Cent pro gelesener Seite“, sagt Mads Strelöck, der mit 214 Seiten den Bestwert erzielte. Für die Dänischen Schulen stand schnell fest, dass sie die syrischen Kinder unterstützen wollen. „Als Träger vieler Schulen ist es wichtig, anderen Kindern zu helfen“, betonte Anders Molt Ipsen, Direktor des Dänischen Schulvereins. „Das Geld kommt wirklich bei den notleidenden Kindern an.“ Dankbar über die Hilfe war Leiterin Doris Obal. „Das ist ein Geschenk.“

Peeke Frercks, Anja Simonsen



Scheckübergabe an Unicef: Sophie (v.l.), Mads, Franziska, Johanna, Johanna, Alina, dahinter Marlies Försterling und Doris Obal von Unicef Flensburg. FRERCKS

## Flensburger Nachrichten

Stadredaktion:  
Verantwortlich: Carlo Jolly (Ltg.) Tel. 0461/808-1100,  
Gerhard Nowak Tel. 808-1110, Fax 808-1109,  
E-Mail: redaktion.flensburg@shz.de  
Gunnar Dommasch Tel. 808-1102, Holger Ohlsen Tel. 808-1103,  
Joachim Pohl Tel. 808-1104, Juliane Kahle Tel. 808-1105,  
Antje Walther Tel. 808-1107  
Kreisdirektion:  
Alf Clasen (verantwortl.) Tel. 04621/808-1200, Fax 808-1222,  
E-Mail: kreisdirektion.schleswig@shz.de  
Hannes Harding Tel. 04621/808-1254, Tina Jäger Tel. 808-1252,  
Martin Engelbert Tel. 808-1250, Anna Kahlen 808-1251  
Sportredaktion:  
Hans-Werner Klünner Tel. 808-5420, Jan Wrege Tel. 808-5421,  
Jochen Hebbeln Tel. 0461/808-5422, Fax 0461/808-5429,  
E-Mail: redaktion.sport@shz.de  
Anschrift:  
Fördestraße 20, 24944 Flensburg  
Kunden-Center Nikolaistraße 7  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 18 Uhr, Sonnabend 9 - 14 Uhr  
Verlagsleitung: Britta Pilz, Tel. 0461/808-2100  
Zentrale: Tel. 0461/808-0  
Leserservice:  
Tel. 0800 2050 7100, Fax 0800 2050 7101 (gebührenfrei)  
E-Mail: leserservice@shz.de  
Anzeigenservice:  
Tel. 0800 2050 7200, Fax 0800 2050 7202 (gebührenfrei)  
E-Mail: anzeigen@shz.de  
Anzeigenartik Nr. 27  
Bezugspreis: monatlich € 30,90 durch Zusteller,  
durch die Post € 32,90.  
Preise inkl. 7 % MwSt. Das Bezugsgehalt ist im Voraus zu entrichten.

## BUCHEMPFEHLUNG!

shz das medienhaus

# ZEIT ZUM LESEN

## Dunkle Strömung

Während einer Indienreise verliebt sich Henry Evans in Francesca Christholm. Als diese überstürzt nach England abreist, verliert sich das Paar aus den Augen.

Zwanzig Jahre später führt Henrys Weg auf der Suche nach seiner früheren Geliebten ins englische Küstenstädtchen Warbling. Dort erwartet ihn jedoch nicht Francesca, sondern eine schockierende Nachricht: Seine Jugendliebe sitzt im Gefängnis, da sie ihren fünfjährigen Sohn getötet haben soll. Francesca selbst schweigt zu den Vorwürfen. Bei Nachforschungen in Francescas Umfeld gerät Henry zusehends in einen immer tiefer werdenden Sumpf menschlicher Abgründe ...

## Der Gentleman

Robert ist als Schriftsteller äußerst erfolgreich. Und nicht nur das, auch bei den Frauen kommt der verheiratete Literat sehr gut an. Diesen Umstand nutzt Robert schamlos aus. Gleichzeitig liebt er seine Frau über alle, und es würde ihm im Traum nicht einfallen, Gerti zu verlassen. Als Robert im Urlaub die junge Lucia kennen und auch lieben lernt, ist jedoch plötzlich alles anders...

Ein Klassiker für alle Konsalik Fans



Taschenbuch  
nur € 3,95

Diese und weitere tolle Produkte erhalten Sie in allen shz Kunden-Centern in Ihrer Nähe oder bestellen Sie bequem im shz: Online Shop unter [www.shz.de/shop](http://www.shz.de/shop).

[www.shz.de](http://www.shz.de)

## Heute in Flensburg und Umgebung

### NOTDIENSTE

**Rettungsleitstelle:** ☎ 0461-19222  
**Notdienst der Apotheken:** Sonnen-Apotheke, Fördestraße 63, ☎ 0461/315200  
**Zentrale Notaufnahme:** Diako, Eingang Knuthstraße, ☎ 0461-812-01  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** ☎ 116 117 (18-8 Uhr)  
**Anlaufpraxis der KVSH** (Bereitschaftsdienst), 19-22 Uhr: Diakonissenanstalt, Knuthstraße 1  
**Standortarzt Bundeswehr:** ☎ 0461-3135-2004  
**Psychosozialer Krisendienst:** 19 bis 7 Uhr, ☎ 04621/988404  
**Frauenhaus:** ☎ 0461/46363  
**Frauennotruf** – Beratung bei sexueller Gewalt: 0461/29001  
**Bundespolizei:** ☎ 0800-6888000  
**Kinder- und Jugendnotdienst:** für Notfälle und in Krisensituationen, ☎ 0461/850 (außerhalb der Dienstzeiten)  
**Bahnhofsmission:** 8.45 bis 17 Uhr, ☎ 0461/25845  
**Kibis** – Kontakt, Information, Beratung im Selbsthilfebereich: ☎ 0461/5032618  
**Anonyme Alkoholiker** und Angehörige: ☎ 0461/582626  
**Suchtgefährdeten-Nottelefon:** ☎ 01805-982855  
**Strafverteidiger-Notdienst** im Landgerichtsbezirk: ☎ 0151-5812 2008 (Tag und Nacht)  
**Patienten-Ombudsmann/-frau SH e.V.:** ☎ 01805/235383, Pflegeprobleme ☎ 01805/235384  
**Weißer Ring:** ☎ 0461/3155301  
**Aufsuchender Psycho-Sozialer Krisendienst „Flitz“:** ☎ 04621/988404 (20-8 Uhr)

### TERMINE

**Freiwilligenbörse:** Sprechzeiten, 16.30-18.30 Uhr, Haus der Familie, ☎ 0461/503260  
**Sprechstunde** Beauftragter für Menschen mit Behinderungen: 14-15 Uhr, Raum H52, Rathaus, ☎ 0461/851085  
**Freundeskreis der Suchtkranken** und ihrer Angehörigen – **Neuer Treffpunkt:** 360°-Haus des SBV, Mürwiker Straße 28-30, 19.30 Uhr: Gruppenabend; Informationsrunde nach telef. Absprache: ☎ 0160/2022507. Beides auch für junge Menschen  
**Hilfe bei Suchtproblemen:** Guttempler Gesprächskreis, Apenrader Straße 62a: 19 Uhr  
**Frauenhaus, Friesische Straße 150, 16 Uhr:** Offener Baby- und Still-Treff  
**Flensburger Brauerei, 10+14 Uhr:** Führungen, Anmeldung ☎ 0461/863122  
**Service für Gehörlose:** Terminwünsche per Fax an: ☎ 0461/1682298  
**Krebsberatungsstelle,** Dorotheenstraße 22: 9-12 Uhr (☎ 0461/5008989)  
**Lichtblick e.V.,** Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Schloßstraße 4, Sprechstunde: Do 14-17 Uhr (☎ 0461-14684076)  
**Krippe Marienallee,** Robert-Koch-Straße 3, 10-11 Uhr: Offenes Elterncafé  
**Aids-Beratung und HIV-Test,** 14-17 Uhr: Gesundheitshaus, Norderstraße 58-60 (☎ 0461/85-2600 + 1419430)  
**St.-Franziskus-Hospital:** Beratung zur Patientenverfügung von 11.30 bis 13.30 Uhr (kostenlos, ☎ 0461-816-2111)

shz das medienhaus  
**JOBS.sh**  
Ihr Jobmarkt für Schleswig-Holstein

Im Norden verwurzelt? Jobs aus Ihrer Region auf **JOBS.sh!** Ihr Jobmarkt für Schleswig-Holstein

**Beratung bei Strom- und Energieschulden,** 9-12 Uhr: Fachstelle für Wohnhilfen und Schuldnerberatung, ☎ 0461/85-2796  
**Selbsthilfegruppe Schlaganfallpatienten,** 16.30 Uhr: Tagesklinik der Geriatrie im St.-Franziskus-Hospital  
**Selbsthilfegruppe für Angehörige von essgestörten Kindern/Jugendlichen,** 19.30 Uhr: Jugendraum Gemeinschaft in der ev. Kirche, Südergraben 28 (☎ 0461/65617)  
**Schuldnerselbsthilfe,** 18 Uhr: Haus der Familie, Wrangelstraße 18  
**VHS-Flensburg Galerie,** 10 Uhr: Brennpunkte der Kulturgeschichte – Die Bourbonen in Neapel  
**Agentur für Arbeit,** Waldstraße 2, 9-13 Uhr: Bildungsmesse  
**Café 50 Plus,** Johanniskirchhof, 10 Uhr: Gemeinsam leben und arbeiten auf einem Demeter-Hof  
**Deutsche Kulturgesellschaft,** Merz-Zimmer (Dt. Haus), 19 Uhr: 150 Jahre Faszination Nydam-schiff  
**Campus (Foyer Audimax),** 12.30 Uhr: Kinderbetreuungs-börse „Flummi“

### KINO

**UCI Kinowelt**  
47 Ronin (3D): 16.50, 19.50 Uhr; Der Hobbit – Smaugs Einöde (3D): 14.05 Uhr; Der Medicus (3D): 14.10, 19.30 Uhr; Die Eiskönigin – Völlig unverfroren: 14.15 Uhr; Erbarmen: 17.05, 19.45 Uhr; Fack ju Göhte: 20 Uhr; Free Birds – Esst uns an einem anderen Tag: 14.30 Uhr; Free Birds (3D): 17.30 Uhr; Fünf Freunde 3: 14.10, 17.30 Uhr; Nicht mein Tag: 14.10, 17, 20.15 Uhr; Robo Cop: 14.25, 17.15, 20.05 Uhr; The Wolf of Wall Street: 16.30, 19.35 Uhr; Vaterfreuden: 14.45, 17.30, 20.20 Uhr  
**Kino 51 Stufen im Deutschen Haus**  
Alois Nebel: 18.15 Uhr; Meine Schwestern: 20.30 Uhr  
**BÜHNE**  
**NDB-Studio,** 20 Uhr: Mit Gefühl un Wellenslag  
**NDB-Stadtheater,** 20 Uhr: Pension Sünnesschien  
**Det lille Teater,** 9.30+11 Uhr: Mortens blaue Schmusedecke (Puppentheater); 19.30 Uhr: Kärestebreve